

Ausgabe Nr. 1/2014, Jänner 2014

BSVT informiert

BSVT BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVERBAND TIROL



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES OBMANNES.....	2
FOTO TITELSEITE: LICHT INS DUNKEL 2013.....	2
BERICHTE AUS DEM BSVT	3
AUS DEM BSVÖ: 2.500 NEUE HÖRBÜCHER.....	6
TERMINE	7
REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN	10
ALLE TERMINE IN DER ÜBERSICHT	11
TERMINE IN OSTTIROL.....	12
TERMINE BLINDENAPOSTOLAT	12
HILFSMITTEL: AKTUELLE ANGEBOTE.....	13

Kontakt

Tel.: (0)512 / 33 4 22 – 0
Fax: (0)512 / 33 4 22 – 85
E-Mail: office@bsvt.at
Web: www.bsvt.at

BSVT-Telefoninfo:
0512 / 33 4 22 - 99

Spendenkonto

Tiroler Sparkasse, BIC: SPIHAT22
IBAN: AT412050300000030155
Sie helfen uns helfen - Vielen Dank!

Kostenlose BSVÖ-Hotline

0800 – 22 77 00 (Weiterwahl 7)

Vorwort des Obmannes

Meine lieben Mitglieder, liebe Freunde und Förderer!

Zu allererst hoffe ich, dass Sie einen angenehmen Jahreswechsel erleben konnten. Rückblickend auf das vergangene Jahr möchte ich mich nochmals herzlich bei allen bedanken, die im BSVT mitgearbeitet oder mitgeholfen haben. Mein besonderer Dank gebührt vor allem denen, die ehrenamtlich oder auf freiwilliger Basis für den BSVT tätig waren. Freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeit wird in Zukunft allgemein einen immer höheren Stellenwert bekommen. Ehrenamt wird nie ein Hauptamt ersetzen können, sondern kann unsere Arbeit durch neue Ressourcen bereichern. Der BSVT wird sich in diesem Jahr darum bemühen, weitere freiwillige Helferinnen und Helfer zu finden. 2014 wird für den Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol ein Jahr mit großen Herausforderungen.

Unser Anliegen ist es natürlich, alle unsere Dienstleistungen und Veranstaltungsangebote für Sie, wertee Mitglied, aufrecht zu erhalten. Möglich wird das aber nur sein, wenn es uns gelingt, die dafür nötigen finanziellen Mittel zu bekommen. Wir werden daher intensive Verhandlungen mit den zuständigen Kostenträgern führen müssen, um den derzeitigen Standard halten zu können. Es wird nicht leicht werden, aber ich verspreche Ihnen, dass wir mit aller Kraft daran arbeiten werden. Ich persönlich bin zuversichtlich, dass wir zu einem guten Ergebnis kommen werden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start ins neue Jahr. Sie wissen ja: Das Team des BSVT steht Ihnen jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Ihr Obmann Klaus Guggenberger

Foto Titelseite: Licht ins Dunkel 2013

Am 23. und 24. Dezember waren der BSVT Obmann Klaus Guggenberger und sein Stellvertreter Vladimir Vasic im Rahmen des Licht ins Dunkel Aktionstag im ORF Landesstudio Tirol. Besucher, die sich an Weihnachten das Friedenslicht abgeholt haben, konnten am

Informationsstand des BSVT erfahren, wie die Brailleschrift aufgebaut ist oder wie blinde Menschen zum Beispiel Schach oder „Mensch ärgere dich nicht“ spielen. Auf dem Foto sind die beiden Vorstandsmitglieder gemeinsam mit zwei Kindern zu sehen. Credit: BSVT

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Druck: **Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol, Vereinsnachrichten für Mitglieder und Interessenten**

Obmann: Klaus Guggenberger, Anschrift: Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck
Verlagsort: Innsbruck, Redaktion: Sabrina Canal,

Berichte aus dem BSVT

Behindertenpass ersetzt die VorteilsCard blind

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol informiert umfassend, welche neuen Regelungen mit der Umstellung bei den ÖBB für blinde und sehbehinderte Menschen in Kraft treten. Mit der Streichung der VORTEILSCARD Blind erhält der Behindertenpass für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel eine größere Bedeutung. Dieser wird die

bisherige VORTEILSCARD Blind ersetzen. Ab 1. Jänner 2014 erhalten blinde und sehbehinderte Menschen bei Reisen mit den ÖBB im Inland alle Vergünstigungen, die diese bisher mit der VORTEILSCARD Blind bekommen haben, mit dem Behindertenpass. Bei der Antragsstellung ist die Beratungsstelle des BSVT gerne behilflich.

Wann tritt die neue Regelung in Kraft?

Die Umstellung erfolgte am 1. Jänner 2014. Bestehende Karten bleiben bis zu dem darauf

angeführten Datum gültig. Nach dieser Frist gilt nur noch der Behindertenpass.

Welche Einträge im Behindertenpass bringen welche Vergünstigungen?

Für eine Ermäßigung von 50% auf den Fahrpreis und 100% auf die Platzreservierung ist ein Grad der Behinderung von mindestens 70% und/oder der Eintrag im Behindertenpass „kann die Fahrpreisermäßigung nach dem Bundesbehindertengesetz in Anspruch nehmen“ erforderlich. Damit Sie eine Begleitperson und/oder einen Blindenführhund kostenlos mitnehmen können, muss

„die Notwendigkeit nachgewiesen werden“. Das bedeutet für blinde und sehbehinderte Menschen, dass im Behindertenpass der Eintrag „stark sehbehindert“ oder „blind“ oder „bedarf einer Begleitperson“ vorhanden sein muss. Diese Eintragungen erhalten blinde und sehbehinderte Menschen dann, wenn mindestens Pflegegeld Stufe 3 gewährt wurde.

Wie erhalten blinde und sehbehinderte Menschen ein ermäßigtes Ticket?

Die Bestellung ist am Schalter, am Automaten und im Internet gleich: Betroffene kaufen ein ermäßigtes Ticket und geben als Ermäßigungsgrund „österreichischer Behindertenpass“ an. Bei dieser Variante muss keine Kartenummer mehr angegeben werden. Solange es noch die VORTEILSCARD Blind gibt, wird man alternativ

„VORTEILSCARD Blind“ angeben können. Der tatsächliche Nachweis der Berechtigung (d.h. Vorlage des Behindertenpasses) ist erst beim Schaffner erforderlich. Die Zahlungsfunktion wird es bei VORTEILSCARDS generell nicht mehr geben. Es stehen verschiedene andere Zahlungsmöglichkeiten zur Auswahl.

Für welche Verkehrsmittel gilt die neue Regelung?

Die neue Regelung gilt für alle Verkehrsmittel der ÖBB, so auch für Postbusse. Das Personal der ÖBB wird seitens des Unternehmens umfassend darüber informiert. Für alle Fälle finden Betroffene Informationen direkt bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden.

Unter anderem auch auf der Homepage www.bsvt.at. Auch bei jenen Verkehrsverbänden, bei denen bisher die VORTEILSCARD Blind als Ermäßigungsausweis akzeptiert wurde, erfüllt in Zukunft der Behindertenpass diese Funktion.

Was ist für eine zügige Bearbeitung des Antrags zur Ausstellung des Behindertenpasses zu beachten?

Damit die Bearbeitung vom Bundessozialamt möglichst zeitnah erfolgen kann, gilt die Faustregel, dass keine Diagnosen oder ärztliche Gutachten beigelegt werden sollten, die älter als 6 Monate sind. Sollten Sie unsicher sein, welche Beilagen erforderlich sind oder Hilfe beim

Ausfüllen des Antrags für den Behindertenpass benötigen, steht Ihnen die BSVT Beratungsstelle gerne zur Verfügung. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung telefonisch unter 0512 / 33 4 22.

Öffnungszeiten der Beratungsstelle in den Semesterferien

In den Semesterferien, vom Montag, den 10. Februar bis Freitag, den 14. Februar, ist die Beratungsstelle des BSVT nur eingeschränkt besetzt. Unser Team steht Ihnen von Montag bis Freitag in der Zeit von 9:00 bis

12:00 Uhr zur Verfügung. Nach Vereinbarung sind auch Termine am Nachmittag möglich, Hierfür bitten wir um eine zeitgerechte Voranmeldung telefonisch unter 0512 / 33 4 22. Vielen Dank!

Spende aus der Privatstiftung Erregger

Blinden und sehbehinderten Menschen einen möglichst hohen Grad an Selbständigkeit und gesellschaftlicher Integration zu ermöglichen: So lautete der letzte Wille des selbst stark sehbehinderten Josef Erregger aus Innsbruck. Dafür gründete er 2000 die Privatstiftung "Anna und Josef Erregger". Bereits im Jahr 2001 wurde der BSVT durch diese Stiftung unterstützt und vor wenigen Tagen durfte BSVT Obmann Klaus Guggenberger im Beisein der beiden

Vorstandsmitglieder der Privatstiftung, Klaus Nariz und Edwin Schwingshandl, erneut einen Scheck über 4807,72 Euro entgegen nehmen. „Wir freuen uns sehr und werden das Geld für die Aufrechterhaltung des Angebots für blinde und sehbehinderte Menschen in Tirol verwenden“, sagt Klaus Guggenberger. Neben dem BSVT werden von der Privatstiftung „Anna und Josef Erregger“ ein Tierheim sowie krebskranke Kinder unterstützt.

Helfer für Landesblindensammlung gesucht!

Heuer findet die vom Amt der Tiroler Landesregierung genehmigte Landesblindensammlung in den Monaten April und Mai 2014 statt. Ohne unsere ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler wären wir nicht in der Lage, in allen Bezirken und Regionen des Landes präsent zu sein. An dieser Stelle möchten wir unseren langjährigen Ehrenamtlichen ein großes Dankeschön aussprechen und hoffen, dass wir auch heuer wieder auf sie zählen können. Damit wir auch 2014 möglichst viele Menschen

für die Anliegen blinder und sehbehinderter Menschen in Tirol gewinnen können, sucht der BSVT weitere Haussammlerinnen und Haussammler, die uns bei dieser flächendeckenden Aktion unterstützen. Alle Sammler erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 20% des gesammelten Betrages. Für weitere Informationen steht Ihnen Sabrina Canal telefonisch unter 0512 / 33 4 22 – 17 oder per E-Mail: info@bsvt.at zur Verfügung. DANKE, dass Sie an unserer Seite sind!

DANKE: Krippe im BSZ-Tirol

In der Adventzeit war im Blinden- und Sehbehinderten-Zentrum Tirol eine Krippe ausgestellt. Die handgefertigte Krippe wurde von den beiden Krippenbauern Franz Gabriel und Günther Ruetz im Herbstkurs

2013 speziell für unsere blinden und sehbehinderten Mitglieder gestaltet. Im Namen des BSVT bedanken wir uns für die großzügige Spende zur Verschönerung des Mehrzweckraums!

Reise nach Budapest im April 2014

Im Frühjahr (11. bis 15. April) organisiert der BSVT eine Reise nach Budapest! Mit dem Zug geht es ab Innsbruck in die ungarische Hauptstadt an der Donau. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgt ein geführter Stadtrundgang, eine private Schifffahrt, ein Ausflug zum königlichen Schloss Gödöllő sowie ein Besuch im Thermalbad Szechenyi Bad. Zusätzlich zu den 4 Nächtigungen im Hotel Novotel Budapest Centrum ist auch 3 Mal Halbpension inkludiert. Der Preis pro

Person im Doppelzimmer beträgt 495 Euro (EZ-Zuschlag: 34 Euro pro Nacht, Abzug für Begleitperson: 94 Euro). Damit diese Reise stattfinden kann, benötigt der BSVT Ihre Zusage bis spätestens 22. Jänner 2014. Für Detailfragen zum Programm sowie die Anmeldung steht Ihnen unser Obmann Stellvertreter Vladimir Vasic zur Verfügung. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0699 / 10 77 78 78 oder per E-Mail: vladimir.vasic@uibk.ac.at

Bedarfserhebung: BSVÖ Publikation „Der Durchblick“

Zweimal jährlich erscheint die BSVÖ Zeitschrift „Der Durchblick“. Alle Meldungen sowie die Zeitschrift in digitaler Form sind auch direkt auf der Webseite des BSVÖ (www.blindenverband.at) abrufbar. Um die Öffentlichkeitsarbeit des Dachverbandes in Zukunft gezielter und wirtschaftlicher zu gestalten, wird derzeit in allen Bundesländern eine Bedarfserhebung unter den

Mitgliedern gemacht. Aus diesem Grund bitten wir Bezieher der Zeitschrift „Der Durchblick“, die die Zeitschrift in Zukunft NICHT mehr per Post erhalten möchten, sich bis Freitag, den 31. Jänner 2014 bei Angelika Strigl im Landessekretariat telefonisch unter 05142 / 33 4 22 – 12 oder per E-Mail unter office@bsvt.at zu melden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Aus dem BSVÖ: 2.500 neue Hörbücher

In vielen Arbeitsstunden hat Heinz Kamper rund 2500 Hörbücher für blinde und sehbehinderte Menschen zugänglich gemacht. Diese sind ab sofort über die Hörbücherei verfügbar. Aus diesem Anlass ehrte Dr. Markus Wolf, Präsident des BSVÖ, Herrn Heinz Kamper für seine Leistung: über 3 Jahre hinweg hat er in rund 15.000 Arbeitsstunden

an die 2.500 Hörbücher in das MP3 Format konvertiert. Das MP3 Format ist die Grundvoraussetzung dafür, Hörbücher über die Hörbücherei des BSVÖ blinden und sehbehinderten Menschen in ganz Österreich zugänglich zu machen. Für sein enormes Engagement wurde Heinz Kamper mit einer Urkunde des BSVÖ ausgezeichnet.

Termine

Infoabend Bauchtanz

Termin: Dienstag, 14. Jänner 2014

Dauer: 18:00 bis 20:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Eintritt: freiwillige Spende

Cleopatra Kuen bietet im Frühjahr bei Interesse einen Bauchtanzkurs für Frauen an! Der orientalische Tanz ist eine Tanzform, die jede Frau ausüben kann, egal welche Figur und egal welchen Alters. Die weichen und isolierten Bewegungen des orientalischen Tanzes trainieren schonend den ganzen Körper. Geplant ist nach dem kostenlosen Infoabend ein Kurs. Kosten und Termine werden beim kostenlosen Infoabend besprochen. Für diesen ist keine Anmeldung nötig!

Infoabend SEPA: IBAN und BIC

Termin: Mittwoch, 22. Jänner 2014

Dauer: 18:30 bis 20:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Eintritt: freiwillige Spende

Ab 1. Februar 2014 kommt im gesamten Euro-Zahlungsraum die 20-stellige internationale Kontonummer IBAN zum Einsatz. Was sich für Konsumenten im Zahlungsverkehr ändert und wie die neuen Zahlscheine korrekt ausgefüllt werden stellt viele Menschen vor eine Herausforderung. Bei dieser kostenlosen Infoveranstaltung informiert Karl Kratzer, Leiter der Abteilung Kontoservice bei der Hypo Tirol Bank, wie sich IBAN und BIC zusammen setzen und was sich im SEPA Zahlungsverkehr ändert.

Lesegeräteausstellung für Kinder

Termin: Mittwoch, 29. Jänner 2014

Dauer: 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Die Pädagogische Frühförderung des BSVT lädt alle Familien mit sehbehinderten Kindern zur Lesegeräteausstellung für Kinder ein! In gemütlicher Atmosphäre können verschiedene Bildschirmlesegeräte ausprobiert und entdeckt werden.

Elternabend zum Thema Einschulung

Termin: Dienstag, 4. Februar 2014

Beginn: 20:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Die Pädagogische Frühförderung informiert und berät Eltern blinder und sehbehinderter Kinder rund um das Thema Einschulung. Um kurze Anmeldung bei der jeweiligen Frühförderin wird gebeten.

Der Ball - ungehindert behindert ...im Wilden Westen!

Termin: Samstag, 8. Februar 2014

Beginn: 20:30 Uhr

Einlass: 19:30 Uhr

Ort: Villa Blanka, Innsbruck

Eintritt: 18 Euro im Vorverkauf, 23 Euro an der Abendkasse

Vorverkauf: Bei allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen

Der Ball – ungehindert behindert steht am 8. Februar 2014 unter dem Motto „... im wilden Westen“. Zum ersten Mal wird der Ball in der Villa Blanka in Innsbruck stattfinden. Insgesamt 10 Selbsthilfevereine aus Tirol, unter anderem auch der BSVT, veranstalten diesen Ball gemeinsam. Heuer sind die Line Dancers bei der Eröffnung zu sehen, für musikalische Stimmung sorgt die Band Make up und um Mitternacht ist High Noon im Saloon angesagt! Tischreservierungen sind ab 15. Jänner 2014 telefonisch unter 05224 / 556 38 möglich. Wir freuen uns auf Cowboys und -girls, Indianer, Sheriffs und Goldgräber! Und alle, die sich nicht verkleiden mögen sind natürlich auch herzlich willkommen!

Infoabend Meditation und Entspannung

Termin: Dienstag, 11. Februar 2014

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Eintritt: freiwillige Spende

Die Naturheiltherapeutin Beatrice Suntinger gewährt Einblicke in Ihre Arbeit. Eingeladen sind alle, die sich einen positiven Abend gönnen wollen, um sich zu entspannen, um Energie und Lebensfreude zu tanken und um neue Blickwinkel des Lebens zu erfahren. Beim kostenlosen Infoabend werden Kosten, Dauer und Inhalte des geplanten Kurses, der ab Dienstag, den 1. April wöchentlich dienstags stattfinden soll, besprochen. Ab 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern kommt dieses Angebot zustande. Für den Infoabend ist keine Anmeldung nötig!

Hilfsmittelausstellungen Frühjahr 2014

Die neusten Trends bei Hilfsmitteln werden im Frühjahr beim BSVT im BSZ-Tirol vorgestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen vorbei zu kommen:

Hilfsmittelausstellung Transdanubia

Dienstag, 4. März, 10:00 bis 17:00 Uhr

Anschließend kostenloser Jaws-Infoabend im BSZ-Tirol

Anlässlich zu Jaws 15 möchten wir Sie herzlich zu unserem Jaws Infoabend einladen und wollen diese Gelegenheit nutzen nicht nur auf die Neuerungen in Jaws 15, Windows 7, 8 bzw. 8.1, einzugehen, sondern wollen etwas im Schatzkästchen der Jawsfunktionen der letzten Jahre kramen und diese vorstellen, besprechen und demonstrieren. Sozusagen ein „Best Of“ der Jawsfunktionen der letzten 15 Jahre. Lasst uns also einen Ausflug ins Jawsuniversum unternehmen, es ist bestimmt für alle etwas Neues dabei. Das TSB-Team freut sich auf Ihren Besuch und hofft auf einen lebhaften Informationsaustausch.

Hilfsmittelausstellung Baum Audiodata

Dienstag, 18. März, 10:00 bis 17:00 Uhr

Frühjahrsmodenschau bei Moden Vieider

Termin: Dienstag, 25. März 2014

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: Moden Vieider, Leopoldstraße 28a, 6020 Innsbruck

Welche Trends gibt es bei der Frühjahrsmode 2014? Welche Farben und welche Stoffe in der neuen Saison angesagt sind, verraten die Expertinnen von Moden Vieider bei der traditionellen Frühjahrsmodenschau. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis Freitag, den 7. März bei Christa Horngacher telefonisch unter 0664 / 350 84 13.

Infoabend Landesblindensammlung 2014

Termin: Montag, 24. März 2014

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Bei diesem Informationsabend erhalten alle Interessierten Haussammlerinnen und Haussammler einen Überblick über den inhaltlichen und organisatorischen Ablauf der Landesblindensammlung. Besonders neuen Sammlerinnen und Sammlern soll dieser Abend vermitteln, für welche Bereiche die Mittel der Landesblindensammlung 2014 eingesetzt werden. Wir bitten um kurze Voranmeldung bei Sabrina Canal telefonisch unter 0512 / 33 4 22 – 17 oder per E-Mail: sabrina.canal@bsvt.at

Regelmäßige Veranstaltungen

Programm Treffpunkt 50plus

Der beliebte Treffpunkt 50plus findet 14tägig immer mittwochs statt.

Bei Ausflügen ist immer das BSZ-Tirol der Startpunkt.

Ort: Blinden- und Sehbehinderten-Zentrum Tirol, Amraser Straße 87, Innsbruck

Dauer: 14:00 bis 17:00 Uhr,

Treffpunkt: 14 Uhr, BSZ Tirol (sofern nicht anders angegeben)

Programm:

Mittwoch, 22. Jänner: Schlittenfahrt (witterungsabhängig!)

Mittwoch, 5. Februar: Gemütliches Beisammensein im BSZ-Tirol

Mittwoch, 19. Februar: „Wir sind verkleidet!“ bei der Faschingsfeier

Mittwoch, 19. März: Besuch im Gewächshaus des Hofgartens, Abmarsch um 13:45 Uhr

Mittwoch, 2. April: Gedanken rund um Ostern mit dem Blindenseelsorger

Mittwoch, 16. April: Wanderung von Eichat nach Absam zum Kirchenwirt,
Treffpunkt: 13:45 beim Haupteingang des Innsbrucker Hauptbahnhofs.

Mittwoch, 7. Mai: Muttertagsfeier im BSZ-Tirol

Mittwoch, 21. Mai: Wanderung zum Eichenhof am Nattererboden. Abmarsch vom BSVT um 13:30 Uhr

Mittwoch, 4. Juni: Grillen im BSZ-Tirol

Mittwoch, 18. Juni: Überraschung zum Abschluss – wir sind nicht im Haus!

Um rechtzeitige Anmeldung zwecks Abholung wird gebeten. (Kontakt: Manuela Flatz Telefon: 0512 / 33 4 22 - 19, E-Mail: manuela.flatz@bsvt.at)

Spielabend

Termine: Mittwoch, 29. Jänner, Mittwoch, 26. Februar, Mittwoch, 26. März

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Blinden- und Sehbehinderten- Zentrum Tirol, Amraserstr. 87, Innsbruck

Programm: Für Abwechslung sorgen Kartenspiele, Quiz-Spiele und eine Dartscheibe! Jeder kann auch gerne seine eigenen Lieblingsspiele mit bringen!

Handarbeitsgruppe

Termine: Donnerstag, 23. Jänner, 6. Februar, 20. Februar

Dauer: 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, Innsbruck

Unter der Leitung von Beate Krames wird die Handarbeitsgruppe des BSVT wieder aktiv! Alle zwei Wochen jeweils am Donnerstag treffen sich Strick-, Häkel- und Bastelfreunde zum gemeinsamen Handarbeiten und Basteln im BSZ-Tirol. Für weitere Fragen steht Ihnen Beate Krames telefonisch unter 0699 / 11 41 43 66 zur Verfügung!

Alle Termine in der Übersicht

Dienstag, 14. Jänner, 18:00 bis 20:00 Uhr, Infoabend Bauchtanz
Mittwoch, 22. Jänner, 14:00 bis 17:00 Uhr – Treffpunkt 50+, Schlittenfahrt
Mittwoch, 22. Jänner, 18:30 bis 20:30 Uhr – SEPA, IBAN und BIC Infoabend
Donnerstag, 23. Jänner, 14:00 bis 17:00 Uhr - Handarbeitsgruppe
Montag, 27. Jänner, 18:00 bis 19:00 Uhr – Zumba
Mittwoch, 29. Jänner, 14:00 bis 16:00 Uhr - Selbsthilfetreffen, Cafe Draupark
Mittwoch, 29. Jänner, 14:00 bis 17:00 Uhr – Lesegeräteausstellung für Kinder
Mittwoch, 29. Jänner, 18:00 bis 21:00 Uhr - Spielabend
Montag, 3. Februar, 18:00 bis 19:00 Uhr – Zumba
Dienstag, 4. Februar, 18:00 bis 19:00 Uhr – Yoga
Dienstag, 4. Februar, 20:00 Uhr, Elternabend Einschulung
Mittwoch, 5. Februar, 14:00 bis 17:00 Uhr – Treffpunkt 50+
Donnerstag, 6. Februar, 14:00 bis 17:00 Uhr – Handarbeitsgruppe
Samstag, 8. Februar, 18:00 bis 00:00 Uhr – Integrationsball, Villa Blanka
Montag, 10. Februar, 18:00 bis 19:00 Uhr – Zumba
Dienstag, 11. Februar, 18:00 bis 20:00 Uhr – Infoabend für Meditation
Donnerstag, 13. Februar, 18:00 bis 19:00 Uhr - Yoga
Dienstag, 18. Februar, 18:00 bis 19:00 Uhr - Yoga
Mittwoch, 19. Februar, 14:00 bis 17:00 Uhr – Treffpunkt 50+ (Faschingsfeier)
Mittwoch, 19. Februar, 18:00 bis 22:00 Uhr – Oldieabend
Donnerstag, 20. Februar, 14:00 bis 17:00 Uhr - Handarbeitsgruppe
Dienstag, 25. Februar, 18:00 bis 19:00 Uhr - Yoga
Mittwoch, 26. Februar, 14:00 bis 16:00 Uhr – Selbsthilfetreffen, Cafe Draupark
Mittwoch, 26. Februar, 18:00 bis 21:00 Uhr – Spielabend
Dienstag, 4. März, 10:00 bis 17:00 Uhr – Hausmesse Firma Transdanubia
Dienstag, 4. März, ab 17:00 Uhr – Jaws Infoabend mit Transdanubia
Dienstag, 11. März, 18:00 bis 19:00 Uhr – Yoga
Dienstag, 18. März, 18:00 bis 19:00 Uhr - Yoga
Dienstag, 18. März, 10:00 bis 17:00 Uhr - Hausmesse Firma Baum Audiodata
Mittwoch, 19. März, 13:45 bis 17:00 Uhr - Treffpunkt 50+, Ausflug Hofgarten
Montag, 24. März, 18:00 bis 19:00 Uhr – Infoabend Haussammlung
Dienstag, 25. März, 17:00 bis 19:00 Uhr – Modenschau, Moden Vieeider
Dienstag, 25. März, 18:00 bis 17:00 Uhr – Yoga
Mittwoch, 26. März, 14:00 bis 16:00 Uhr – Selbsthilfetreffen, Cafe Draupark
Mittwoch, 26. März, 18:00 bis 21:00 Uhr – Spielabend

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im BSZ-Tirol statt!

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: Mittwoch, 2. April 2014

Termine in Osttirol

Selbsthilfenachmittag

Termine: Mittwoch, 29. Jänner, Mittwoch, 26. Februar, Mittwoch, 26. März

Ort: Cafe Draupark, Amlacher Str. 12, Lienz

Beginn: 14:00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch im Monat treffen sich blinde und sehbehinderte Osttirolerinnen und Osttiroler mit oder ohne Begleitperson.

Termine Blindenapostolat

Dienstag, 21. Jänner 2014,
Einladung zu unserer Faschingsfeier
in der Raphaelstube Sillgasse 4 in
Innsbruck. Beginn: 18:30 Uhr.

Dienstag, 4. Februar 2014, 17:15
Uhr Rosenkranz und um 18:00 Uhr
Heilige Messe in der
Kapuzinerkirche. Dann gemütliches
Beisammensein in der
Raphaelstube.

Dienstag, 18. Februar 2014,
Vortrag von Herrn Prof. Gustav
Schwarzmann zum Thema: Gibt mir
Gott, was ich brauche oder brauche
ich, was Gott mir gibt? Vom Mut sich
Gott zu überlassen. **ACHTUNG:** Die
Monatsmesse im März findet nicht
am ersten Dienstag des Monats
statt, sondern am ersten Mittwoch im
Monat, da der erste Dienstag der
Faschingsdienstag ist.

Mittwoch, 5. März 2014,
Aschermittwoch um 17:15 Uhr
Kreuzweg und um 18:00 Uhr feiern
wir den Gottesdienst mit dem
Aschenkreuz. Anschließend treffen
wir uns wieder in der Raphaelstube.

Dienstag, 18. März 2014, Vortrag
von Herrn Michael Strebiter zum
Thema: II. Vatikanisches Konzil.
Spannende Visionen für eine Kirche,
die sich nicht verkriecht und

zurückzieht. Beginn: 18:30 Uhr in
der Raphaelstube, Sillgasse 4 in
Innsbruck.

Sonntag, 23. März 2014, Einkehrtag
im Haus Marillac in der Sennstraße
3, Innsbruck. „Aufbrechen“ lautet das
Motto zum 50 jährigen
Diözesan Jubiläum. Referentin ist
Frau Gerlinde Gregori, Leiterin des
deutschen kath. Blindenwerks
Beginn: 08:00 Uhr mit dem
Frühstück. 09:00 Uhr Vortrag. 12:00
Uhr Mittagessen. 14:15 Uhr
Kreuzweg. 15:00 Uhr Heilige Messe.
Zum Abschluss um ca. 16:00 Uhr
Kaffe und Kuchen. Die Kosten für
den Einkehrtag betragen 15 Euro.
Anmeldeschluss ist der 18. März
2014. Anmeldungen bitte bei Christa
Horngacher telefonisch unter 0664 /
350 84 13.

Dienstag, 1. April 2014, um 17:15
Uhr Rosenkranz und um 18:00 Uhr
Monatsmesse. Anschließend findet
wieder das Fastensuppe essen in
der Raphaelstube statt.

Dienstag, 15. April 2014, Vortrag
von Herrn Helmut Mühlbacher zum
Thema: Heilige Notburga Mut zur
Veränderung – Warum Angst davor?
Beginn ist um 18:30 Uhr in der
Raphaelstube.

Hilfsmittel: Aktuelle Angebote

SPRECHENDE FUNKARMBANDUHREN



Diese ganz neuen sprechenden Funkarmbanduhren werden als Herrenmodell mit einem Durchmesser von 40 mm und einem Damenmodell mit einem Durchmesser von 35 mm angeboten.

Lederband, Metallzugband oder Gliederband stehen zur Auswahl. Dank des DCF- Signals stellt sich die Uhr immer automatisch ein. Die Uhr sagt die Zeit und auch das Datum an, sie verfügt außerdem über eine Weckfunktion. Das komplette Menü wird durch eine weibliche Stimme angesagt. Das Display mit großen analogen Zahlen ist sowohl mit weißem Hintergrund und schwarzen Zahlen als auch umgekehrt lieferbar. Preis: 99 Euro

SPRECHENDE FUNKWECKUHR MIT KABELLOSEM THERMOMETER

Diese neue Funkuhr verfügt über ein hochwertiges Gehäuse in formschönem Design und verfügt über ein sehr großes beleuchtetes LCD Display (128x44mm). Akustisch angesagt werden Zeit, Weckzeit, Datum, Raum- und Außentemperatur; die Messung der Außentemperatur erfolgt über einen schnurlosen Außensensor. Durch die Funksteuerung erfolgt die automatische Einstellung von Zeit, Datum, Sommer- und Winterzeit. Die Maße dieser neuen Uhr betragen 214x124x64 mm. Preis: 59,90 Euro
Übrigens: ein ähnliches Gerät ohne Außenfühler, aber auch funkgesteuert, ist bereits um 35 Euro erhältlich.

KÜCHENWAAGE MIT SPRACHFUNKTION UND BRAILLEBESCHRIFTUNG



Dieses Gerät verfügt über eine extralauter Sprachausgabe, alle Tasten sind mit Brailleschrift markiert. Die Gummifüße sorgen für einen sicheren Stand. Dank der Trierungs- und Zuwiegefunktion können mehrere Gegenstände hintereinander in selbem Gefäß abgewogen werden. Die Tragkraft liegt bei 3 kg, die Wiegegenauigkeit bei einem Gramm. Maße: 175 x 175 x 45mm. Preis: 49,90 Euro

SPRECHENDER SCHLÜSSELANHÄNGER – JETZT IN 3 FARBEN!

Diese sprechende Uhr mit Alarmeinrichtung als Schlüsselanhänger ist das beliebteste sprechende Gerät. Nun wurde eine neue klarere Sprachausgabe eingebaut, alle Einstellungsmöglichkeiten werden angesagt und ermöglichen dadurch eine noch einfachere Bedienung.

Das Kunststoff-Gehäuse ist in eckiger Form, die Abmessungen betragen ca. 65 x 40 x 10 mm. Jetzt in den Farben schwarz, silber oder weiß erhältlich!
Preis: 10,90 Euro



SPIELKARTEN

Sie benötigen Spielkarten mit vergrößerter Darstellung? Gerne können wir Sie da

beraten: sowohl Rommy-, Schnaps- oder Wattkarten sind in Großformat oder vergrößerter Darstellung erhältlich oder können mit Blindenschrift beschriftet werden. Wir informieren Sie gerne!



RELIEFKALENDER 2014

Neu erschienen sind die Reliefkalender 2014 in Blindenschrift und Großschrift. Das Thema heuer ist „Heimische Orchideen“ mit vielen schönen und gut tastbaren Motiven. Für Freunde des Reisens gibt es alternativ den Kalender

„Sehenswerte Bahnhöfe“. Der Preis des Kalenders beträgt auch heuer wieder 20 Euro.



GROSSDRUCKWANDKALENDER 2014

Der neue Großdruck-Wandkalender ist eine optimale Lösung für stark sehbehinderte Menschen. Der Kalender ist als Hochformat DIN A 3 erstellt und mit einer Ringbindung versehen. Die Größe der Zahlen und Buchstaben beträgt 2,5 cm.

Auf jeder Seite, die jeweils eine Woche umfasst, befinden sich links die Wochentage, in der Mitte die Mondphasen und rechts die gesetzlichen Feiertage. Außerdem ist rechts noch Platz für eventuelle Notizen. Preis: 12 Euro

Kontakt: Hilfsmittelzentrale, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck, Tel: 0512-33422-07, E-Mail: hilfsmittel@bsvt.at